Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Post SV Augsburg III : TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III
Freitag, 02.12.2022, 19:00 Uhr

Sieg für den Post SV Augsburg III

Großer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom Post SV Augsburg III, als Ulf Kiesewetter sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste der TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Lesser und Eckstein, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestaltung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Auf dem falschen Fuß erwischten Lesser / Eckstein ihre Gegner Raum / Mordstein beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Ortak / Krasniqi und Otting / Wiedmann, bevor das 2:3 feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Fünf Sätze beharkten sich Kiesewetter / Kerler und Jovanovic / Wilkinson, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Jovanovic / Wilkinson mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Mark Lesser beim 3:0 von Stefan Wiedmann. Einen Sieg fuhr Eduard Eckstein bei seinem 3:1 gegen Yannick Otting ein. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Levent Ortak war in der Partie gegen Karl Mordstein nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Auf Messers Schneide stand danach das im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Match zwischen Ulf Kiesewetter und Alexander Raum, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 10:12, 11:4, 11:6, 9:11 durchsetzte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht einen Satzgewinn überließ Drini Krasniqi seinem Gegner David Wilkinson beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Darko Jovanovic war am Nachbarisch dagegen Josef Kerler, obwohl er alles gegeben hatte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Mark Lesser konnte im Spiel gegen Yannick Otting indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Passende spielerische Mittel hatte dann Eduard Eckstein letztlich an der Hand, um Stefan Wiedmann zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Keine Chancen ließ Levent Ortak wenig später bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Alexander Raum. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Beim 3:1-Erfolg von Ulf Kiesewetter gegen Karl Mordstein ging nur der erste Satz verloren. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Erfolg heißt es für den Post SV Augsburg III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den VfL Günzburg am 04.12.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 03.12.2022 gegen den TTC Memmenhausen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

Post SV Augsburg III

Doppel: Lesser / Eckstein 1:0, Ortak / Krasniqi 0:1, Kiesewetter / Kerler 0:1

Einzel: M. Lesser 2:0, E. Eckstein 2:0, L. Ortak 2:0, U. Kiesewetter 1:1, D. Krasniqi 1:0, J. Kerler 0:1

TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III

Doppel: Otting / Wiedmann 1:0, Raum / Mordstein 0:1, Jovanovic / Wilkinson 1:0

Einzel: Y. Otting 0:2, S. Wiedmann 0:2, A. Raum 1:1, K. Mordstein 0:2, D. Jovanovic 1:0, D. Wilkinson 0:1